



Sie erhalten heute eine weitere Ausgabe von "PNS-Vorstand-News".

Diese News sollen Sie in komprimierter Form regelmäßig über aktuelle Aktivitäten und Themen informieren, die vom PNS-Vorstand in Ihrem Namen bearbeitet werden.

PNS-Initiative in Kooperation mit TU HamburgIntegrativ: Integration von Flüchtlingen

Unter dem Dach von TU HamburgIntegrativ engagieren sich seit Sommer 2015 ehrenamtlich mehr als 150 deutsche und internationale Nachwuchswissenschaftler, Studierende und Mitarbeiter der Verwaltung der TU Hamburg in der Flüchtlingshilfe.

Da in verschiedenen PNS-Mitgliedspraxen modellhaft bereits gute Erfahrungen sowohl in der Flüchtlingshilfe als auch bei der Integration von Flüchtlingen gesammelt wurde, hat sich der Vorstand des PNS zum Ziel gesetzt, diese Arbeit durch eine Kooperation mit der TU HamburgIntegrativ (<http://tuhamburgintegrativ.de/>) zu unterstützen und auszubauen.

Die TU Hamburg bereitet auf diesem ehrenamtlichen Weg ihren Nachwuchs auf die mit der Integration der Flüchtlinge verbundene große gesellschaftliche Aufgabe vor.

Vom Arbeitsamt, der Handelskammer und anderen Institutionen Hamburgs werden immer wieder Protagonisten gesucht, die zeigen, wie berufliche Integration von Flüchtlingen gehen kann.

Für die PNS-Mitglieder bieten sich neben der gesellschaftlichen Herausforderung auch Chancen für die in der Zukunft immer schwerer werdende Personalsituation.

Neben diesen berufsspezifischen Aspekten bestehen in Zusammenarbeit mit der TU HamburgInitiativ zahlreiche Möglichkeiten für ein ehrenamtliches Engagement z. B. als Deutschlehrer, Sprachbuddy, Integrations-Scout, Dolmetscher, Netzwerker für Einzelfälle oder auch für Nachhilfe, Kinderbetreuung sowie bei Sport und Musik.

Wenn Sie oder einzelne Ihrer Mitarbeiter/-innen Interesse haben, an dieser Initiative mitzuwirken oder auch nur ergänzende Informationen wünschen, dürfen wir Sie bitten, sich mit dem geschäftsführenden Vorstand oder Frau Petra Schlandt in der Geschäftsstelle telefonisch oder per Mail in Verbindung zu setzen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und verbleiben

mit freundlichen und kollegialen Grüßen

Ihre

Dr. Gerhart Glaser Dr. Jürgen Heide